

# Kaputte Glühbirne

Fotoprojekt 2

Februar 2016



## Was brauchen wir dazu?

- Kamera mit Stativ
- Glühbirnenfassung (z.B. vom IKEA um 8 Euro)
- altmodische Glühbirne mit Glühdraht
- Rohrzange
- Windmaschine (Föhn oder Ventilator)
- schwarzen Hintergrund (z.B. schwarzes A2 Blatt von Pagro um 1,99 Euro)
- Raum ohne Rauchmelder ;-)

## Zeitaufwand:

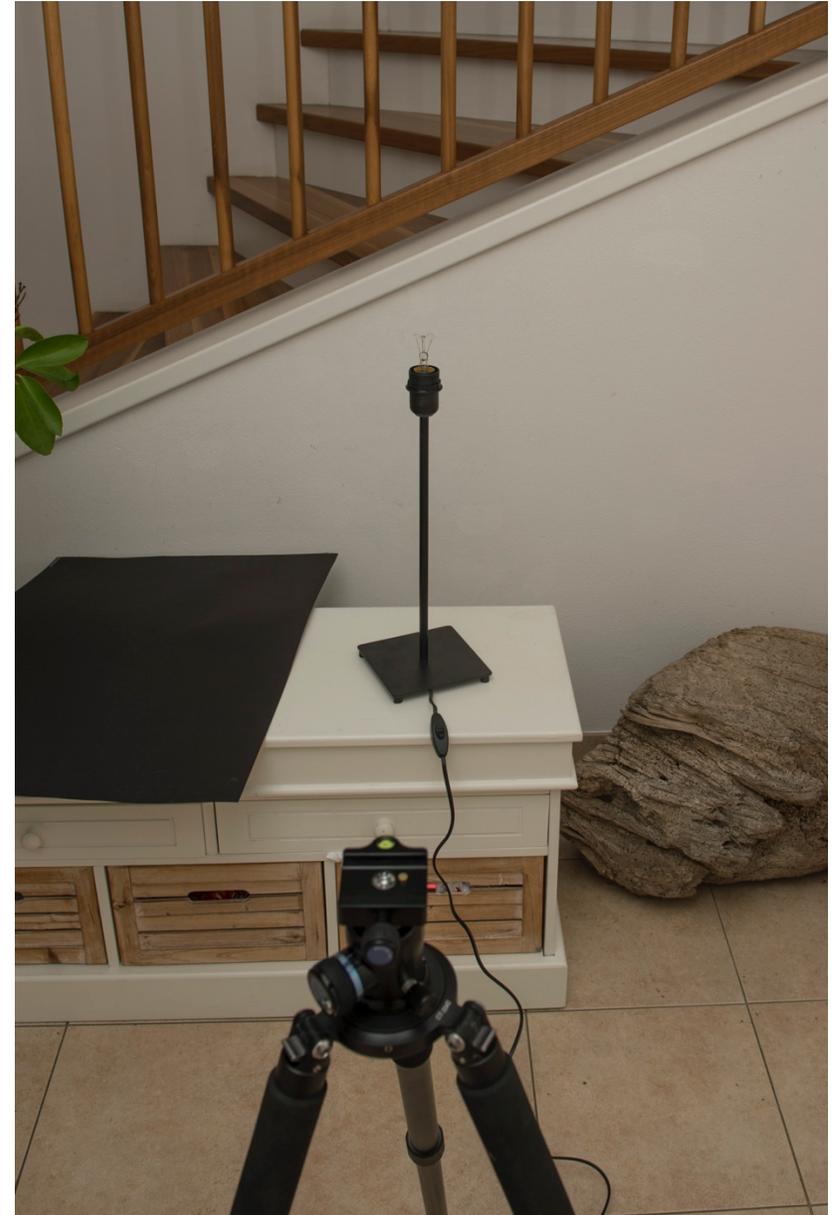
- 10min

Achtung: Immer den Stecker ziehen wenn Sie die Glühbirne wechseln!

## Aufbau:

- Stativ ca. 1m von der Glühbirnenfassung entfernt aufstellen
- Schwarzen Hintergrund dahinter (je weiter weg, umso besser)
- Ventilator schräg unter der Fassung

Wichtig: Sie haben pro Glühbirne nur einen Versuch!



## Tipp Glühbirne zerstören:

- Nehmen Sie eine Rohrzange und stellen diese recht weit auseinander
- Umfassen Sie mit der Zange die den unteren Teil der Glühbirne
- Halten Sie die Glühbirne mit der Fassung nach oben in die Schachtel
- Nun drücken Sie gefühlvoll die Zange zusammen bis das Glas kaputt geht



## Kameraeinstellung:

- ISO 100, Automatik aus
- Modus M – Blende 5,6 bis 6,3 und Belichtungszeit 1/800 bis 1/1600 sek.
- Manuell Fokussieren
  - AF Scharfstellen lassen (event. Hand hin halten)
  - dann AF ausschalten
- Bildausschnitt nicht zu eng, da der Rauch undefiniert aufsteigt
- Serienbildfunktion

## Die Aufnahmen:

- Zuerst mit einer neuen Glühbirne die Einstellungen kontrollieren
- Windmaschine aktivieren
- Serienbilder aufnehmen
- Glühbirne einschalten bis der Glühdraht kaputt ist
- Serienbilder beenden
- Strom abschalten (Stecker ziehen!)

## Nachbearbeitung im LR:

- Schwarz reduzieren
- Weiß erhöhen
- Lichter erhöhen
- mit Weißabgleich „spielen“

